



Transparenzbericht 2024

Transparenz ist der Stiftung Dominikus-Ringeisen-Werk (nachfolgend „DRW“ genannt) als gemeinnützige Organisation, die zur Erfüllung des sozialen Auftrags der Kirchen beiträgt, ein wichtiges Anliegen. Daher setzt das Dominikus-Ringeisen-Werk freiwillig die Transparenzstandards von Caritas und Diakonie um.

Auf dieser Seite gibt das DRW einen umfassenden Überblick über wichtige Eckdaten aus den Bereichen Strukturen, Finanzen, Leistungen und Angebote sowie Nachhaltigkeit.

STRUKTUREN

1. BASISDATEN

Dominikus-Ringeisen-Werk, Sitz Ursberg, Klosterhof 2, Gründungsjahr 1884 - Stiftung 1996

Das DRW ist eine gemeinnützige Organisation, die als Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts organisiert ist.

Vertreten durch:

- Geistl. Direktor Martin Riß, Vorstandsvorsitzender
- Michael Winter, Stv. Vorstandsvorsitzender

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz: DE 811974491. Zuständiges Finanzamt: Neu-Ulm. Steuernummer: 151/110/90944.

Organisationsziele

Mission und Vision

Vision und Mission des Dominikus-Ringeisen-Werkes sind gemeinsam mit der Strategie und den Zielen des Trägers verbindliche Wegweiser für Entscheidungen und nachhaltige Entwicklungen. Unser gemeinsames Handeln, alle nachrangigen Unternehmens- und Einrichtungsziele sowie individuelle Zielvereinbarungen mit Mitarbeitern sollen sich daran orientieren. Zur Erreichung der Ziele bedarf es des wertvollen Beitrages jedes einzelnen Mitarbeiters.

Sinn – Warum gibt es uns?

Caritas
Der Nächstenliebe Gottes ein Gesicht geben
Nachhaltig Leben fördern
Lebensqualität verbessern, besonders für Menschen mit Behinderung

Mission – Was ist unser Auftrag?

Wir arbeiten für eine bessere Welt mit Gottvertrauen, Mut und Fantasie.

Vision – Wo wollen wir hin?

Mit Menschen mit Behinderungen soziale Räume gestalten, in denen sie sich entfalten und ein gutes Leben führen können. Dies geschieht durch kleinteilige Strukturen und Spezialisierungen, die miteinander vernetzt sind. Lebensfreundliche Angebote und ihre Unterstützungsprozesse stehen im Vordergrund. Die Institution tritt in den Hintergrund.



Auszug Satzung

§ 2 Aufgaben der Stiftung

- (1) Aufgabe der Stiftung ist es, in Kirche und Gesellschaft im Sinne von Dominikus Ringeisen sowie der St. Josefskongregation zu wirken.
- (2) Hauptanliegen der Stiftung ist die Beheimatung von Menschen mit Behinderungen sowie die Gestaltung von Lebensräumen für diese. Die Stiftung versteht sich als Anwalt und Dienstleister für Menschen mit Behinderungen und pflegebedürftige Menschen.
- Die Stiftung widmet sich aus christlicher Verantwortung der Pflege und Betreuung, Unterstützung und Begleitung, Förderung und Erziehung, schulischen und beruflichen Ausbildung, Beschäftigung und Beratung von behinderten sowie von Behinderung bedrohten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie der Pflege und Betreuung von alten, hilfsbedürftigen und kranken Menschen.
- (3) Die Erfüllung ihrer Aufgaben nach den Absätzen 1 und 2 sieht die Stiftung gegenwärtig insbesondere in der Errichtung, dem Betrieb und dem Unterhalt von ambulanten, teilstationären und stationären Angeboten, sozialen Diensten und Beratungsangeboten vor allem im süddeutschen Raum.
- (4) Die Einrichtungen der Stiftung haben ihren kirchlichen Charakter erkennen zu lassen und Zeugnis zu geben von dem aus christlicher Liebe zum Nächsten geleisteten sozial-caritativen Dienst; sie haben den gesetzlichen und den sonst an sie zu stellenden Anforderungen zu genügen.
- (5) Die Stiftung arbeitet mit den sozial-caritativen Einrichtungen vornehmlich in der Diözese Augsburg zusammen. Sie ist Mitglied des Caritasverbandes für die Diözese Augsburg e.V., Augsburg und damit auch Mitglied des Deutschen Caritasverbandes e.V., Freiburg.

- (6) Die Stiftung nimmt ihr von der Diözese Augsburg im kirchlichen, sozialen oder gemeinnützigen Bereich übertragene Aufgaben wahr.

§ 3 Gemeinnützigkeit

- (1) Als kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts unterliegt die Stiftung nicht der Körperschaft- oder Gewerbesteuer (§§ 1 Abs. 1 Nr. 6, 4 KStG, § 2 GewStDV); ein besonderes Anerkennungsverfahren im Sinne der §§ 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG, 59 AO, 10 b EstG, Nrn. 3 mit 6 zu § 59 AEAO ist gesetzlich nicht vorgesehen.
- (2) Dessen ungeachtet verfolgt die Stiftung mit der Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 dieser Satzung als juristische Person des öffentlichen Rechts in Übereinstimmung mit kirchlichem (Satzungs-)Recht (cc. 113 ff., 1254 ff. CIC; Art. 1 Abs. 2 Nr. 3 c, 7 Abs. 3, 38 ff KiStiftO) sowie ihrem tatsächlichen Gebaren ausschließlich und unmittelbar kirchliche, mildtätige sowie sonst gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
- (3) Die Stiftung ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
- (4) Mittel der Stiftung dürfen nur für die satzungsmäßigen Aufgaben und Zwecke verwendet werden. Die Stiftungsorgane erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln der Stiftung.
- (5) Die Stiftung darf keine Person durch Ausgaben, die den Zwecken der Stiftung fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Unterstützungen, Zuwendungen oder Vergütungen begünstigen.

Das Finanzamt Neu-Ulm bestätigt mit Schreiben vom 16.09.2015, dass die Stiftung Dominikus-Ringeisen-Werk lt. Satzung gem. §§ 51 ff. der Abgabeordnung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen und kirchlichen Zwecken dient und von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit ist. Ausgenommen sind Betriebe gewerblicher Art nach § 1 Abs. 1 Nr. 6 KStG, die einer entsprechenden Steuererklärung zugeführt werden. Steuerliche Außen- und Sonderprüfungen erfolgen in der Regel alle 2-6 Jahre. Darüber hinaus prüft das DRW intern durch die eigene Interne Revision.



2. ORGANISATIONSSTRUKTUR UND BETEILIGUNGEN

Angaben zu den einzelnen Organen und ihren Mitgliedern sowie den Mitbestimmungsgremien finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Im Leitbild des Dominikus-Ringeisen-Werks sind die Werte verankert, die unsere tägliche Arbeit prägen. Dazu zählt eine vertrauensvolle, partnerschaftliche und respektvolle Zusammenarbeit, die von wechselseitiger Wertschätzung getragen wird. Um sicherzustellen, dass geltende Gesetze wie auch interne Regeln und Vorgaben innerhalb des DRW stets eingehalten werden, hat das Dominikus-Ringeisen-Werk auch eine [Hinweisgebermeldestelle](#) eingerichtet. Diese wird durch externe Vertrauensanwältinnen geführt, um die jederzeitige Unabhängigkeit und Unbefangenheit der Hinweisgebermeldestelle sicherzustellen. Über die unmittelbaren gesetzlichen Verpflichtungen hinausgehend sind insbesondere auch anonyme Hinweismeldungen möglich. Weitere Informationen zu den Themen Prävention und Compliance finden Sie auf unserer Homepage:

- [Prävention](#)
- [Datenschutz](#)
- [Medizinproduktesicherheit](#)

Die Stiftung Dominikus-Ringeisen-Werk ist unmittelbare 100-prozentige Gesellschafterin:

- Kloster Holzen Hotel GmbH
- DRW - Dominikus-Ringeisen-Werk - Dienstleistungs-GmbH
- DRW medizinisches Versorgungszentrum gemeinnützige GmbH

Das DRW ist Mitglied im Deutschen Caritasverband sowie angehörigen Fachverbänden (z.B. CBP).

3. PERSONALSTRUKTUR

Das DRW beschäftigte zum Stichtag 31.12.2024 insgesamt 5.131 Mitarbeitende.

Mitarbeiter		Schüler		Prakt./Azubi/FSJ		Schw.	Diözese		MA Ges. o.ETZ		MA in ETZ etc.		MA Ges. inkl. ETZ etc.		
VZ	TZ	VZ	TZ	VZ	TZ	TZ	VZ	TZ	VZ	TZ	VZ	TZ	VZ	TZ	Ges.
1.084	3.261	53	125	133	8	0	2	2	1.272	3.396	130	333	1.402	3.729	5.131

An den DRW-Fachschulen für Pflegeberufe befanden sich zum 31.12.2024 insgesamt 302 Personen mit Praxiseinsatzstellen innerhalb sowie außerhalb des DRW in Ausbildung.

	Studierende		Summe
	männl.	weibl.	
Fachschule für Heilerziehungspflege			
Heilerziehungspflege	43	107	150
Heilerziehungspflegehilfe	6	19	25
Summe	49	126	175
Fachschule für Pflege und Altenpflegehilfe			
Pflege	20	53	73
Altenpflegehilfe	4	50	54
Summe	24	103	127



FINANZEN

1. WIRTSCHAFTSDATEN

Die Finanzierung des DRW erfolgt überwiegend durch Leistungsentgelte und Zuwendungen der öffentlichen Hand und in einem geringen Maße durch Spenden.

Bilanzielle Eckdaten 31.12.2024:

- Umsatzerlöse: rd. 287 Mio. €
- Staatliche Zuschüsse gegen Nachweis (v.a. für Baumaßnahmen): rd. 3,4 Mio. €
- Spenden: rd. 0,3 Mio. €
- Eigenkapitalquote: rd. 72 %
- Investitionen nach Zuordnung:
 - Vermögenshaushalt: rd. 2,4 Mio. €
 - Bauvermögenshaushalt: rd. 5,1 Mio. €
 - GWG: rd. 0,8 Mio. €
 - Instandhaltungen: rd. 6,6 Mio. €

2. BESCHEINIGUNG

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 richtete sich freiwillig nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB und wurde von der ACCONSIS Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, unter Beachtung der „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen“ (IDW Standard S 7 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.), Grundfall 3 – Erstellung mit umfassenden Beurteilungen, erstellt. Eine entsprechende Bescheinigung ohne Einschränkungen wurde uns unter Datum vom 08.07.2025 erteilt.

LEISTUNGEN UND ANGEBOTE

Als kirchliche Einrichtung unter dem Dach der Caritas sind wir dem Auftrag unseres Gründers Dominikus Ringeisen verpflichtet. Im Jahr 2024 begleiteten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 30 Standorten in den drei bayerischen Regierungsbezirken Schwaben, Unterfranken und Oberbayern rund 5.000 Menschen mit Behinderung, dies v.a. in den folgenden Angeboten:

Wohneinrichtungen	1.986
Arbeit und Beschäftigung; Ausbildung	546
Schulen, Tagesstätten, Frühförderung	1.500
Kurzzeitpflege / Tagespflege	72
Ambulanter Dienst *)	87
Betreutes Wohnen	716
Gesamt:	4.907
offene Hilfen einschl. Beratung *)	2.545

* = Mehrfachnennungen möglich

Zusätzlich werden durch das DRW im Rahmen des „Projekt Zuflucht“ seit April 2022 knapp 80 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung aus Krywyj Rih, Ukraine, in Ursberg betreut.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden sich auf unserer [Homepage](#).



NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit spielt schon seit der Gründerzeit eine Rolle im Dominikus-Ringeisen-Werk. Bereits um die Jahrhundertwende wurde mit Wasserkraft Strom erzeugt. Unter Nachhaltigkeit fassen wir als moderner Arbeitgeber allerdings nicht nur die klassischen Themen wie Energieeffizienz und CO₂-arme Mobilität. Unser Ziel ist es, Vorbild und Ideengeber zu sein und die Schöpfung für nachfolgende Generationen zu bewahren.

Weitere Informationen zu unseren Maßnahmen und Projekten finden sich auf unserer [Homepage](#) und in unserem [Nachhaltigkeitsbericht 2018-2022](#).

Impressum

Dominikus-Ringeisen-Werk, Kirchliche Stiftung des öffentlichen Rechts, Klosterhof 2, 86513 Ursberg

Vertreten durch: Geistl. Direktor Martin Riß, Vorstandsvorsitzender
Michael Winter, Stv. Vorstandsvorsitzender

Kontakt: Telefon: +49 (0) 8281 92-0 | Telefax: +49 (0) 8281 92-1000 | E-Mail: info@drw.de

Pflichtangaben: <https://drw.de/impressum>

Haftung:

Der Autor DRW übernimmt keinerlei Gewähr und damit Haftung für die Vollständigkeit oder Exaktheit der bereitgestellten Informationen als auch für die aus der Verwendung der Informationen durch den Benutzer resultierenden Ergebnisse. Alle Informationen sind mit großer Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erhoben worden. Die bereitgestellten Informationen sind nicht auf besondere Bedürfnisse einzelner Personen, Personenmehrheiten oder Einrichtungen abgestimmt, weshalb die unabhängige Untersuchung, fachliche Beurteilung und individuelle Beratung nicht ersetzt werden soll. Gesetze und Vorschriften ändern sich ständig und können nur auf konkrete Situationen angewandt werden.